

## DIE JUSTIZ DES LANDES BRANDENBURG...

Die Justiz ist ein unverzichtbarer Bestandteil unserer modernen Gesellschaft. Sie hat die Aufgabe den Rechtsfrieden in unserer Gesellschaft zu sichern. Allein in Brandenburg arbeiten rund 5.000 Menschen tagtäglich dafür, dass Bürgerinnen und Bürger zu ihrem Recht kommen.

Dabei bietet die Justiz viele berufliche Tätigkeitsfelder, z. B. als Justizwachtmeister/in, Justizfachwirt/in, Rechtspfleger/in, Gerichtsvollzieher/in und Amtsanwalt/Amtsanwältin, um nur einige zu nennen.

Bei den Amts-, Landgerichten und dem Brandenburgischen Oberlandesgericht werden Straf- und Zivilsachen sowie Verfahren aus der freiwilligen Gerichtsbarkeit bearbeitet. Zu den Amtsgerichten gehören außerdem die Grundbuchämter, die Familiengerichte und das Handelsregister.

Gerichte sind aber nicht nur für Streitfälle zuständig. Sie helfen Rechtssuchenden z. B. bei der Regelung von Betreuungs- oder Nachlassangelegenheiten. Die Staatsanwaltschaften haben in erster Linie die Aufgabe, Straftaten aufzuklären, anzuklagen und für die Vollstreckung der Strafurteile zu sorgen.



## ... BIETET ARBEITSPLÄTZE IN DEN SCHÖNSTEN REGIONEN!



- Oberlandesgericht
- ▲ Generalstaatsanwaltschaft
- Landgericht
- ▲ Staatsanwaltschaft
- ▲ Zweigstelle Staatsanwaltschaft
- Amtsgericht
- Zweigstelle Amtsgericht

AUSBILDUNG  
IN DER JUSTIZ -  
JUSTIZFACHWIRT/IN



# JUSTIZFACHWIRT/IN

## Ausbildungsdauer

2 Jahre

## Besoldung schon während der Ausbildung

mehr als 1.300 Euro mtl.

## Nach Abschluss der Ausbildung

Beamtenverhältnis auf Probe (regelmäßig drei Jahre);  
Eingangsamts: A 6 BbgBesO sodann Beamtenverhältnis auf Lebenszeit, gute Aufstiegsmöglichkeiten, gute Fortbildungsmöglichkeiten

## Kurzbeschreibung

Justizfachwirte/Justizfachwirtinnen sind die Schaltzentrale innerhalb eines Gerichtes oder einer Staatsanwaltschaft und arbeiten überwiegend in Serviceeinheiten eng mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zusammen. Fachgebiete sind zum Beispiel: Zivilprozess- und Zwangsvollstreckungsrecht, Ehe-, Familien- und Betreuungssachen, Insolvenz-, Grundbuch-, Nachlass-, Handels- und Strafprozessrecht.

Zu den Aufgaben des Justizfachwirts/ der Justizfachwirtin gehören auch das Führen von Korrespondenz und Telefonaten mit Rechtsanwältinnen/Rechtsanwälten und ratsuchenden Menschen und die Erledigung allgemeiner Büro- und Verwaltungsaufgaben, wie die Aufnahme von Anträgen und Rechtsmitteln, die Anordnung von Zustellungen, die Protokollführung, insbesondere in Strafsachen, die Erhebung von statistischen Daten und die Berechnung von Kosten.

## Voraussetzungen

Vorausgesetzt werden mindestens ein mittlerer Schulabschluss (MSA), Interesse an Rechtskunde sowie gute Deutschkenntnisse. Wer auch noch gern im Team arbeitet, Freude an selbstständiger fristgebundener Büro- und Verwaltungsarbeit hat und bereit ist, Verantwortung zu übernehmen, ist für dieses Berufsbild bestens geeignet.

## Besonderheiten der Ausbildung

Das theoretische Wissen wird an der Justizakademie des Landes Brandenburg in Königs Wusterhausen vermittelt. Während der Praxis werden sämtliche Abteilungen eines möglichst wohnortnahen Amtsgerichts sowie einige Stationen bei einer Staatsanwaltschaft und einem Landgericht durchlaufen. Neben der fachspezifischen Ausbildung am Arbeitsplatz werden im Verlauf der Ausbildung auch die Kenntnisse in der Datenverarbeitung vertieft und die Schreibfertigkeiten geschult. Während der Ausbildung bist schon du Beamter/Beamtin auf Widerruf.

... UND DANACH?

## DEINE ZUKUNFT BEI DER JUSTIZ DES LANDES BRANDENBURG

Im Anschluss an die Berufsausbildung kannst du in verschiedenen Abteilungen bei den Gerichten der ordentlichen Gerichtsbarkeit und der Fachgerichte sowie bei den Staatsanwaltschaften oder auch im Justizministerium arbeiten. Die späteren Berufschancen stehen aktuell sehr gut. Familienfreundliche Arbeitsbedingungen und flexible Arbeitszeiten sind ein weiteres Plus.

WIR FREUEN UNS  
AUF DEINE  
BEWERBUNG!

## Bitte füge Deinem Bewerbungsschreiben folgende Unterlagen bei:

- Lebenslauf – tabellarisch
- aktuelles Lichtbild (freiwillig)
- Abschlusszeugnis oder das letzte Schulzeugnis, soweit der notwendige Schulabschluss noch nicht erlangt ist
- etwaige Zeugnisse über abgeleitete Praktika und Zusatzqualifikationen



## Bewerbungsfrist

**bis 31. Dezember des Vorjahres**

Beginn der Ausbildung:  
jeweils am 1. September eines jeden Jahres

Auch Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind willkommen.

## Bewerbungen per Post

Präsident des Brandenburgischen Oberlandesgerichts  
Gertrud-Piter-Platz 11  
14770 Brandenburg an der Havel

oder online  
[justizkarriere.brandenburg.de](https://justizkarriere.brandenburg.de)

